

Der Katholikentag der Deutschen Katholiken der Vereinigten Staaten zu New York wurde von 8000 Personen besucht, also von nur 5500 Personen mehr als unser Katholikentag in Humboldt am 12. August d. J.

Durch die Vermittlung des Herrn Dr. Reely von Humboldt hat der Generalpostmeister dem Postmeister in Münster die Anweisung gegeben, die Postkassen auch an den Sonntagen zu verabreichen.

Man nehme sich in Acht vor dem leichtfertigen Anzünden des bürren Prairiegrases.

Auf dem Wege von Münster nach Humboldt wurde vor einiger Zeit ein schwarzer Ueberzieher mit Pelztragen gefunden. Das Etikettchen zeigt, daß der Rock in Galt, Ont., hergestellt worden ist. In der einen Tasche befinden sich papierne Muster für „Girls Bloomers“. Der Eigentümer möge sich in der Office des „St. Peters Botes“ melden.

Wie sehr sich unsere verehrten Leser über die Kriegsgeschichte von Laßberg interessieren, beweist folgender Passus aus dem Briefe des Herrn Frank Sturm aus Carroll, Iowa: „Ich bin ein Krieger, der den Feldzug 1870—71 mitgemacht, 21 Male im Gefechte gestanden und 5 Streifschüsse bekommen hat. Gott und der hl. Gottesmutter verdanke ich es, daß ich heute noch lebe. Ich wurde ausgezeichnet mit dem preussischen eisernen Kreuz bei Sedan. Oberleutnant Freiherrn von Laßberg's Kriegstagebuch im „St. Peters Bote“ habe ich von Anfang bis jetzt gelesen. Es war alles so, wie er schreibt, bloß die Kälte war noch größer und schlimmer. Bei Beaumont vor Sedan haben wir drei Tage lang nichts zu essen gehabt. Dies hat er auch nicht erwähnt.“

Der hochw. P. Prior Bruno ist am 21. September von seiner Reise zum Eucharistischen Kongreß in Montreal wieder in Münster eingetroffen. Am selben Tage besuchte der hochw. P. Odo Langdale, O. S. B., ein englischer Benediktiner, der gleichfalls auf dem großen Kongreß war, das Kloster dahier mit seinem Besuche. P. Odo entstammt einem alten ansehnlichen Geschlechte Englands und steht in seinem 50. Lebensjahre. In Begleitung des P. Priors besuchte er Annaheim, Lenora Lake, Dead Moose Lake, Fulda und Humboldt und trat, voll des Lobes über die Arbeiten seiner Mitbrüder in Canada, am Samstag die Reise nach Regina und dem Westen an. Er beabsichtigt, alle Benediktinerklöster Nordamerikas zu besuchen.

Herr Schumacher von Ontario schreibt uns: „Der Erfolg des 3. deutsch-canadischen Katholikentages hat uns sehr gefreut. Hoffentlich wird der „St. Peters Bote“ bald in größerer Form erscheinen.“ Es ist mit größter Mühe verbunden, daß wir das 16seitige gegenwärtige Format aufrecht erhalten. Ohne großen Verlust zu erleiden, ist es uns nicht möglich, die Zeitung vor der Hand noch mehr zu vergrößern. Man muß

langsam aber sicher, Schritt um Schritt, vorgehen. So viel ist jedoch gewiß, daß wir für unsere Zeitung keine sog. „Patent Insidens“ verwenden, sondern jeder Buchstabe wird in unserer Office gesetzt.

Daß man selbst telegraphischen Nachrichten nicht immer vertrauen kann, zeigt der Umstand, daß das Telegramm, welches uns der hochw. P. Prior Bruno von Montreal am 12. September zusandte und welches wir am 15. Sept. veröffentlichten, gefälscht wurde. Nicht 170, sondern 120 Bischöfe waren beim Kongresse zugegen.

Freitag, den 16. September, ist mir eine rote Milchkuh entlaufen. Der ehrliche Finder benachrichtigte gütigst W. J. Jenkins, S. 14, T. 38, R. 22 — 64 Meilen nördlich von Münster.

Am 1. Oktober dürfen Prairiehühner geschossen werden. Man gehe jedoch vorsichtig mit den Schießprügeln um, damit kein Unglück geschehe. Geladene Gewehre gebe man nie in die Hände von Kindern.

Die Humboldter „Fair“, welche letzte Woche abgehalten worden ist, war im großen Ganzen erfolgreich. Viele unserer deutschen Ansiedler haben Prämien erhalten. Die Ausstellung wurde von Saskatchewans Landwirtschaftsminister, W. R. Morherwell, eröffnet. Die „Fair“ in Watson wird heute eröffnet.

Die Regierung hat das „Village“ (Dorf) Münster autorisiert, die Summe von \$2500 aufzunehmen zwecks Verbesserungen in der Ortschaft.

Joe Ackermann, südlich von Watson, hat 1159 Bushels Weizen und 2563 Bushels Hafer gedroschen. Der Durchschnitt war 20 Bushels Weizen und ca. 40 Bushels Hafer per Acre. Sicherlich nicht schlecht. Von einem 10 Acre großen Felde hat er genau 230 Bush. Weizen erzielt; also 23 Bush. per Acre.

Die Gebrüder Palmes & Kehler, ebenfalls aus der St. Oswald Gemeinde, erzielten eine Weizenernte von 2730 Bushels, Durchschnitt 23 Bush. p. Acre; Hafer 2620 Bushels, Durchschnitt 33 Bushels per Acre. Besser war sogar die letztjährige Weizenernte nicht.

John Gierl, 9 Meilen südlich von St. Oswald, hat einen Durchschnitt von 22 Bush. Weizen und 37 Bush. Hafer zu verzeichnen.

Bekanntmachung.

Wir machen hiermit bekannt, daß wir Tembrock & Bruning als unsere Kollektoren für den Münster Distrikt angestellt haben, sowie als auch unsere Verkäufer unserer Farmmaschinen. Wir ersuchen Sie, die Geschäfte mit ihnen abzumachen.

Maffey Harris Co.

Kirchliches.

Montreal, Que. Der hochw. Berret, Pfarrer von St. Sylvestre, Que. wurde während des eucharistischen Kongresses von einem Pferde niedergeworfen und getötet.

St. John, N. B. Während des Hochamtes wurde der hochw. John J.

Vorteilhaftes Geschäft

Porzellanwaren!

Um Raum zu schaffen für neue Waren, die jetzt ankommen, erniedrigen wir den Preis an allen unseren Souvenir- und schönen Porzellanwaren. Es wird sich für Sie bezahlen, wenn Sie sich unseren Vorrat von Porzellanwaren anschauen.

E. T. Wallace, Droguist und Schreibmaterialienhändler, Humboldt, Saskatchewan.

WATSON DRUG CO., Watson, Sask.

Unsere Spezialitäten: Medizin, Schreibmaterialien und verschiedenes. Schmuckstücke und Reparaturen derselben. Augenläser. Augen werden gratis untersucht. Musikwaren.igarren, Pfeifen und Tabak auf Lager. Wir tragen unsere Kunden aufs beste zu behandeln. Kommen Sie daher und sprechen Sie bei uns vor.

Verlangt

Saskatoon Bier

und besteht daraus.

Die Qualität ist unvergleichlich und immer dieselbe. **Saskatoon Bier** ist gebraut von bestem Canadischen Malz und feinsten böhmischen Hopfen. Unser Wasser ist anerkannt als das geeignetste für Bierfabrikation. Die Brauerei ist die best eingerichtete in ganz Canada. Nur die allermodernste Maschinerie wurde gekauft und kein Geld gespart zum das Produkt zu machen was es ist, gesund und angenehm zu trinken. Wenn Euer Wirt Euch auf Euer Verlangen nicht **Saskatoon Bier** gibt, schreibt und direkt für Preise

Goeschen, Wenppler Brewing Company,

Limited.

Saskatoon, Saskatchewan.

Tembrock & Bruning

General Merchandise, Groceries und Hardware
Getreide und Farmprodukte gekauft und verkauft.

Mit dem Herannahen des Herbstes möchten wir Raum machen für Winterwaren, und da wir noch ein Teil Sommerwaren haben, und um Platz zu bekommen, tun wir sie zu herabgesetzten Preisen verkaufen.

Wir haben auch eine vollkommene Auswahl von „Dry Goods“, die wir im östlichen Canada eingekauft haben und die Ihnen in die Augen fallen werden. Wir verkaufen sie zu überaus billigen Preisen.

Unsere Groceries, Hardware, Stiefel und Schuhe sind vollständig. Wir haben auch die Agentur für die rühmlichst bekannten Sharpless Rahm-Separatoren und Meyers Deep Well Pump.

Wenn Sie canadischer Bürger werden wollen, wenden Sie sich an uns, da Sie durch uns Ihre Papiere ebenso schnell erhalten werden als anderswo.

Wir sind ferner auch Landhändler; wenn Sie entweder Land verkaufen oder Land kaufen wollen, dann möchten wir Sie gerne sehen.

Endlich können wir Ihnen Geld auf verbessertes Farmland vorstrecken. Für eine schnelle Anleihe kommen Sie zu uns.

Um geneigten Zuspruch im Geschäft, bittet

Tembrock & Bruning,
Münster, Saskatchewan.